

## Allgemeine Geschäftsbedingungen der Wehrle&Johnson GbR (Oktober 2009)

### 1. Geltungsbereich

Allen Lieferungen und Leistungen liegen ausschließlich diese AGB zugrunde. Allgemeine Geschäftsbedingungen oder Einkaufsbedingungen des Kunden werden ausdrücklich nicht Vertragsinhalt, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Zwischen uns und dem Kunden sind keine weiteren Vereinbarungen getroffen worden und mündliche Zusagen wurden nicht abgegeben. Für den Fall, dass der Kunde die AGB nicht gelten lassen will, hat er uns dies vorher schriftlich anzuzeigen.

### 2. Vertragsschluss

Alle Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Ein Vertrag kommt erst nach schriftlicher Bestätigung durch uns zustande. Wir behalten uns vor einen Vertragsschluss mittels Rechnung zu bestätigen. Bei Dienstleistungsaufträgen gilt eine schriftliche Termin- und Preiszusage als unverbindlicher Richttermin, bzw. Richtpreis, da unvorhersehbare Termin- und Preisänderungen eintreten können.

### 3. Software

Soweit Software zum Lieferumfang gehört, bzw. Software erworben wird, so werden automatisch die Beschränkungen der Lizenzbedingungen sowie die einschränkenden Nutzungs- und Gewährleistungsbestimmungen des jeweiligen Herstellers mit vereinbart, wenn der Kunde auf diese hingewiesen worden und ihm die Möglichkeit verschafft worden ist, in zumutbarer Weise von diesen Kenntnis zu erhalten. Bei Verstoß gegen diese Nutzungs- und Gewährleistungsrechte haftet der Käufer in voller Höhe für den daraus entstehenden Schaden.

### 4. Zahlungsbedingungen und Preise

Sofern sich aus einer schriftlichen Vereinbarung nicht etwas anderes ergibt, ist der Kaufpreis entweder sofort in bar oder per Überweisung zu zahlen. Sämtliche Preise verstehen sich ab unserem Firmensitz ohne Installation, Schulung oder sonstige Nebenleistungen zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Kosten für den Versand und die Transportversicherung sind grundsätzlich vom Kunden zutragen, wobei die Wahl des Versandweges und der Versandart in unserem Ermessen liegen. Teillieferungen und Teilleistungen können gesondert in Rechnung gestellt werden.

### 5. Zahlungsverzug, Zurückbehaltungsrecht

Bei Zahlungsverzug sind wir berechtigt, weitere Lieferungen und Leistungen zurückzuhalten und dem Kunden die gesetzlichen Verzugszinsen zu berechnen. Tritt beim Kunden eine Vermögensverschlechterung ein, die Zweifel an seiner Zahlungsfähigkeit oder Zahlungswilligkeit begründet, so sind wir vorbehaltlich der uns sonst zustehenden Rechte berechtigt, Vorauskasse oder Sicherheit zu verlangen und unsere Leistungen bis zur Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung zurückzubehalten und bei mangelnder Vorauszahlung oder Sicherheitsleistung vom Vertrag ganz oder teilweise zurückzutreten. In jedem Fall werden unsere sämtlichen Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis sofort fällig.

### 6. Lieferung und Versand

Alle genannten Liefertermine sind unverbindliche Liefertermine, es sei denn, dass ein Liefertermin ausdrücklich schriftlich bindend vereinbart wird. Die Versendung erfolgt auf Risiko und Kosten des Käufers. Ist der Kunde Kaufmann, so ist die Lieferfrist eingehalten, wenn bis zu ihrem Ablauf der Liefergegenstand unser Lager verlassen hat oder die Versandbereitschaft dem Kunden mitgeteilt ist. Verlangt der Käufer nach Auftragserteilung Änderungen oder Ergänzungen des Auftrages oder treten sonstige Umstände ein, die uns eine Einhaltung des Liefertermins unmöglich machen, obwohl wir die Umstände nicht zu vertreten haben, so verschiebt sich der Liefertermin um einen angemessenen Zeitraum.

Bei Nichtabholung einer vom Kunden abzuholenden Neuware oder bei verweigerter Annahme sind wir berechtigt nach einmaliger schriftlicher Aufforderung zur Abholung mit angemessener Frist die Erfüllung des Vertrages abzulehnen und Schadenersatz in Höhe von 10% des Kaufpreises zu verlangen. Der Schadenersatz kann höher oder niedriger angesetzt sein, wenn eine Partei einen höheren oder niedrigeren Schaden nachweist. Bei einem Reparaturauftrag hat der Kunde das Reparaturgut zum vorgesehenen Termin abzuholen. Erfolgt die Abholung trotz schriftlicher Aufforderung mit angemessener Frist nicht, geht das Reparaturgut in unseren Eigentum über. Der Kunde hat den uns durch die Nichtabholung entstehenden Schaden zu ersetzen.

### 7. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen und endgültigen Bezahlung der Ware bleibt diese in unserem Eigentum. Der Kunde ist verpflichtet die unter unserem Eigentumsvorbehalt stehenden Sachen ordnungsgemäß zu versichern. Im Schadenfall gilt der Versicherungsanspruch des Kunden an uns abgetreten. Der Kunde ist zur Verfügung über die unter dem Eigentumsvorbehalt stehenden Sachen nicht befugt. Bei Pfändungen oder Beschlagnahmungen hat der Kunde uns unverzüglich schriftlich zu unterrichten und hat Dritte auf unseren Eigentumsvorbehalt unverzüglich in geeigneter Form hinzuweisen. Die aus dem Weiterverkauf oder einem sonstigen Rechtsgrund bezüglich der Vorbehaltsware entstehenden Forderungen tritt der Verkäufer bereits jetzt sicherheitshalber in vollem Umfang an uns ab.

### 8. Mängelansprüche (Gewährleistung)

Ansprüche auf Gewährleistung sind ausgeschlossen, wenn der Kunde offensichtliche Mängel nicht innerhalb von 2 Wochen nach Übergabe gerügt hat. Die Kaufleute betreffenden Untersuchungs- und Rügepflichten des §377 HGB bleiben hiervon unberührt.

Wir gewährleisten im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften, dass die Waren nicht mit Mängeln behaftet sind, die den Wert oder die Tauglichkeit zu dem gewöhnlichen oder nach dem Vertrag vorausgesetzten Gebrauch aufheben oder mindern. Die Gewährleistungsfrist für neue Waren beträgt 12 Monate und beginnt mit dem Erhalt der Ware. Ist der Kunde ein Verbraucher im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches, so beträgt die Gewährleistung für neue Waren 24 Monate.

Garantiezusagen bezüglich der Hardware lassen wir nur gegen uns gelten, wenn diese schriftlich vereinbart wurden.

### 9. Haftungsbeschränkung

Schadenersatz kann der Kunde nur in Fällen grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlicher Pflichtverletzung durch uns oder durch unsere Erfüllungsgehilfen verlangen. Der Schadenersatz ist in jedem Falle auf die Höhe des Kaufpreises begrenzt. Unsere Haftung wegen Arglist und jener nach dem Produkthaftungsgesetz bleibt unberührt.

Wir haften für die Wiederbeschaffung von Daten nur, soweit der Kunde die üblichen und angemessenen Vorkehrungen zur Datensicherung getroffen und dabei sichergestellt hat, dass die Daten und Programme in maschinenlesbarer Form vorliegen und mit vertretbarem Aufwand rekonstruiert werden können. Insbesondere ist der Kunde verpflichtet, vor jeder der vorgenannten Arbeiten, d. h. vor jeder Service- oder Wartungstätigkeit eine Datensicherung durchzuführen und das erfolgreiche Gelingen dieser Datensicherung zu überprüfen und zu dokumentieren. Hat der Kunde dies nicht getan, so ist er verpflichtet unserem Mitarbeiter dies vor Beginn jeder Arbeit mitzuteilen.

Der Kunde stellt uns davon frei, original verpackte Software auf Virenbefall zu untersuchen und befreit uns von jeglicher Haftung aus Schäden, die durch Virenbefall dieser Software verursacht wurden.

### 10. Datenschutz

Wir sind berechtigt, die bezüglich der Geschäftsverbindung oder im Zusammenhang mit dieser erhaltenen Daten über den Käufer, gleich ob diese vom Käufer selbst oder von Dritten stammen, im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes zu verarbeiten.

### 11. Sonstiges

Für die Geschäftsbeziehung und die gesamte Rechtsbeziehung gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Vielmehr tritt an die Stelle der nichtigen Bestimmungen dasjenige, was dem gewollten Zweck am nächsten kommt.

Gerichtsstand ist, soweit gesetzlich zulässig, unser Firmensitz.